



Jahresabschluss 30.06.2025

FN 090162t

FIRMA

INDUSTRIE INFORMATIK GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.07.2024 bis 30.06.2025

aufgestellt am 17.04.2026

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: mittel

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.07.2023 bis 30.06.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

17.04.2026

AUFGESTELLT VON

Mag. Clemens Aigner , geb. 19.05.1970

Thorsten Steger MBA, geb. 03.04.1976

PRÜFWERT:

41B8BE3661533818162AA81706E1596FCA620A5A
C97C77DA39E1030A2BE7C171

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in TEUR

AKTIVA	11.114.285,29	8.482
Anlagevermögen	1.407.694,68	1.481
Immaterielle Vermögensgegenstände	50.906,20	72
Sachanlagen	688.219,94	740
Bauten auf fremdem Grund	393.626,49	413
Betriebs- und Geschäftsausstattung	294.593,45	327
Finanzanlagen	668.568,54	669
Anteile an verbundenen Unternehmen	668.568,54	669
Umlaufvermögen	8.894.427,26	6.250
Vorräte	62.879,80	214
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.077.779,44	1.187
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	192.259,09	203
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	885.520,35	984
Wertpapiere und Anteile	1.875.500,47	1.868
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	5.878.267,55	2.981
Rechnungsabgrenzungsposten	716.003,35	653
Aktive latente Steuern	96.160,00	99
PASSIVA	11.114.285,29	8.482
Eigenkapital	4.678.725,75	4.031
eingefordertes Stammkapital	81.000,00	81
Stammkapital	81.000,00	81
einbezahltes Stammkapital	81.000,00	81
Gewinnrücklagen	400.000,00	0
Bilanzgewinn	4.197.725,75	3.950
davon Gewinnvortrag	3.500.498,40	3.398
Investitionszuschüsse	592,64	1
Rückstellungen	2.803.345,81	2.110
Rückstellungen für Abfertigungen	695.710,00	615
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	2.107.635,81	1.495
Verbindlichkeiten	2.159.976,81	924
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.175.000,12	1
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	984.976,69	924
Rechnungsabgrenzungsposten	1.471.644,28	1.415

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in TEUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Rohergebnis	12.436.000,03	10.193
sonstige betriebliche Erträge	1.390.695,09	1.543
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	26.000,00	271
übrige	1.364.695,09	1.271
Personalaufwand	-9.207.065,49	-8.859
Gehälter	-7.096.327,22	-6.905
soziale Aufwendungen	-2.110.738,27	-1.953
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-176.161,41	-149
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-1.878.656,46	-1.722
Abschreibungen	-162.132,26	-206
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-162.132,26	-206
sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.275.889,60	-2.403
Zwischensumme - Betriebserfolg	1.181.607,77	267
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	124.385,12	72
Erträge aus dem Abgang von und der Zuschreibung zu Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	9.375,94	196
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	-3.005,48	0
davon Abschreibungen	-3.005,48	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-122,00	-0
Zwischensumme - Finanzerfolg	130.633,58	268
Ergebnis vor Steuern	1.312.241,35	535
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-215.014,00	17
davon latente Steuern	-2.710,00	17
Ergebnis nach Steuern	1.097.227,35	552
Jahresüberschuss	1.097.227,35	552
Zuweisung zu Gewinnrücklagen	-400.000,00	0
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	3.500.498,40	3.398
BILANZGEWINN	4.197.725,75	3.950

Anlagenpiegel

Teil 1

Anschaffungs- und Herstellungskosten

in EUR

	Stand 1.7.24	Zugänge	davon aktivierte		Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Stand 30.6.25
			Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen			
Anlagevermögen	2.169.421,20	87.603,13	0,00	0,00	52.009,76	0,00	2.205.014,57
Immaterielle Vermögensgegenstände	308.033,97	0,00	0,00	0,00	1.980,64	0,00	306.053,33
Sachanlagen	1.105.268,69	87.603,13	0,00	0,00	50.029,12	0,00	1.142.842,70
Bauten auf fremdem Grund	447.588,29	16.043,07	0,00	0,00	0,00	0,00	463.631,36
Betriebs- und Geschäftsausstattung	657.680,40	71.560,06	0,00	0,00	50.029,12	0,00	679.211,34
Finanzanlagen	756.118,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	756.118,54
Anteile an verbundenen Unternehmen	756.118,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	756.118,54

Anlagenspiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 1.7.24	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	688.642,57	160.687,08	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	235.841,99	21.285,78	0,00	0,00
Sachanlagen	365.250,58	139.401,30	0,00	0,00
Bauten auf fremdem Grund	34.429,86	35.575,01	0,00	0,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	330.820,72	103.826,29	0,00	0,00
Finanzanlagen	87.550,00	0,00	0,00	0,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	87.550,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Zugänge/Abgänge durch Umgründung	Kumulierte Wertberichtigungen 30.6.25
Anlagevermögen	0,00	52.009,76	0,00	797.319,89
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	1.980,64	0,00	255.147,13
Sachanlagen	0,00	50.029,12	0,00	454.622,76
Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00	0,00	70.004,87
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	50.029,12	0,00	384.617,89
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	87.550,00
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	87.550,00

Anlagenpiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 1.7.24	Buchwert 30.6.25
Anlagevermögen	1.480.778,63	1.407.694,68
Immaterielle Vermögensgegenstände	72.191,98	50.906,20
Sachanlagen	740.018,11	688.219,94
Bauten auf fremdem Grund	413.158,43	393.626,49
Betriebs- und Geschäftsausstattung	326.859,68	294.593,45
Finanzanlagen	668.568,54	668.568,54
Anteile an verbundenen Unternehmen	668.568,54	668.568,54

Verbindlichkeitspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	bis zu 1 Jahr	zwischen 1 und 5 Jahren	über 5 Jahre
Verbindlichkeiten	2.159.976,81	2.159.976,81	0,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	1.175.000,12	1.175.000,12	0,00	0,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	984.976,69	984.976,69	0,00	0,00

Verbindlichkeitspiegel

Teil 2

in EUR

	dinglich gesicherter Betrag	Art und Form der Sicherung	Passivierte Antizipationen
Verbindlichkeiten	0,00		0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00		0,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00		0,00

Forderungenspiegel

Teil 1

in EUR

	Gesamt	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr	Restlaufzeit über 1 Jahr	wechselfällig verbriefte
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.077.779,44	1.073.980,66	3.798,78	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	192.259,09	192.259,09	0,00	0,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	885.520,35	881.721,57	3.798,78	0,00

Forderungenspiegel

Teil 2

in EUR

	aktivierte Antizipationen	Pauschalwert- berichtigung
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	-18.800,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	0,00	-18.800,00

Entwicklung der
Rückstellungen

Teil 1

in EUR

	Stand 1.7.24	Dotierung	Verwendung	Auflösung	Stand 30.6.25
Rückstellungen	2.110.180,00	1.846.195,81	1.153.030,00	0,00	2.803.345,81
Rückstellungen für Abfertigungen	615.450,00	80.260,00	0,00	0,00	695.710,00
laut UGB nicht ausweispflichtiger Rest	1.494.730,00	1.765.935,81	1.153.030,00	0,00	2.107.635,81

Entwicklung der
Rückstellungen

Teil 2

in EUR

frei

frei

frei

frei

Rücklagenspiegel

Teil 1

in EUR

	Stand 1.7.24	Zuführung	Verwendung	Auflösung	Stand 30.6.25
Gewinnrücklagen	0,00	400.000,00	0,00	0,00	400.000,00

Rücklagenspiegel

Teil 2

in EUR

frei

frei

frei

frei

6. Anhang

6.1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

6.1.1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, der Bestimmungen des Rechnungslegungsänderungsgesetzes (RÄG) 2014 sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Seit 1.7.2013 ist die Gesellschaft Gruppenmitglied einer Gruppe iSd § 9 KStG. Die Gruppen- und Steuerumlagevereinbarung sieht vor, dass die Gesellschaft in Höhe der auf das betreffende Wirtschaftsjahr entfallenden Körperschaftsteuer an den Gruppenträger eine positive Steuerumlage zu leisten hat. Eine negative Steuerumlage ist nur für den Fall des Ausscheidens vereinbart, dem Gruppenträger zugerechnete Verluste führen in Folgejahren zu einer Kürzung der positiven Steuerumlagen. Die Gruppen- und Steuerumlagevereinbarung ist auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann unter Einhaltung einer Frist von 3 Monaten zum Ende eines jeden Wirtschaftsjahres der Gesellschaft gekündigt werden.

6.1.2. Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
Konzessionen und Software	3,00 - 10,00

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

INDUSTRIE INFORMATIK GmbH

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

	Nutzungsdauer in Jahren
Bauten auf fremdem Grund	11,50 - 13,00
Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00 - 10,00

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bzw. niedrigeren Börsenkursen zum Bilanzstichtag bewertet.

6.1.3. Umlaufvermögen

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Das Büromaterial wurde mit einem Festwert angesetzt.

Noch nicht abrechenbare Leistungen

Die Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen erfolgte zu den Herstellungskosten. Die Berechnung beinhaltet auch angemessene Teile zurechenbarer Gemeinkosten.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt. Zur Berücksichtigung allgemeiner Kreditrisiken wurde eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 2,50 % der nicht einzelwertberichtigten Nettoforderungen gebildet.

6.1.4. Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen und ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 2,30 % (Vorjahr: 2,30 %), einer durchschnittlichen Bezugserhöhung von 3,00 % (Vorjahr: 3,00 %) und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt. Ein Fluktuationsabschlag in Höhe von 0,00 % (Vorjahr: 0,00 %) wurde berücksichtigt.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Die sonstigen Rückstellungen beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für drohende Personalaufwendungen, für drohende Gewährleistungen und für drohende Beratungsaufwendungen.

Bei den Rückstellungen für drohende Personalaufwendungen handelt es sich neben den Rückstellungen für nicht konsumierte Urlaube und nicht abgerechnete Überstunden um eine Rückstellung für Mitarbeiterprämien.

Die Rückstellung für Mitarbeiterprämien wurde für die für das laufende Geschäftsjahr gewährten, aber erst im folgenden Geschäftsjahr ausbezahlten Prämien gebildet. Die Bewertung erfolgte der Höhe nach auf Basis einer von der Geschäftsführung im Bilanzerstellungszeitraum durchgeführten Berechnung.

Die Gewährleistungsrückstellung wurde für die Kosten der nach dem Bilanzstichtag angefallenen und der bis zum Ausliefertag der neuen Version erwarteten Fehlerbehebungsstunden und den im Falle eines konkreten Gewährleistungsfalles bei der Versicherung schlagend werdenden Selbstbehaltes gebildet.

Die Steigerung bei den sonstigen übrigen Rückstellungen basiert auf Rückstellungen im Zusammenhang mit der Tochtergesellschaft in China.

6.1.5. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

6.1.6. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

6.2. Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

6.2.1. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind in folgendem Anlagenspiegel dargestellt:

	Anschaffungs-/Herstellungskosten		Abschreibungen kumuliert			Buchwert
	1.7.2024 30.6.2025 EUR	Zugänge Abgänge EUR	1.7.2024 30.6.2025 EUR	Abschreibungen Zuschreibungen EUR	Abgänge EUR	1.7.2024 30.6.2025 EUR
Anlagevermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände						
Konzessionen und Software	308.033,97	0,00	235.841,99	21.285,78	1.980,64	72.191,98
	306.053,33	1.980,64	255.147,13	0,00		50.906,20
Sachanlagen						
Bauliche Investitionen in fremden Gebäuden	447.588,29	16.043,07	34.429,86	35.575,01	0,00	413.158,43
	463.631,36	0,00	70.004,87	0,00		393.626,49
Betriebs- und Geschäftsausstattung	657.680,40	71.560,06	330.820,72	103.826,29	50.029,12	326.859,68
	679.211,34	50.029,12	384.617,89	0,00		294.593,45
	1.105.268,69	87.603,13	365.250,58	139.401,30	50.029,12	740.018,11
	1.142.842,70	50.029,12	454.622,76	0,00		688.219,94
Finanzanlagen						
Anteile an verbundenen Unternehmen	128.000,00	0,00	-540.568,54	0,00	0,00	668.568,54
	128.000,00	0,00	-540.568,54	0,00		668.568,54
Summe Anlagenspiegel	1.541.302,66	87.603,13	60.524,03	160.687,08	52.009,76	1.480.778,63
	1.576.896,03	52.009,76	169.201,35	0,00		1.407.694,68

Anteile an verbundenen Unternehmen

Firmenname	Eigenkapital	Anteil in %	Letztes Ergebnis	Bilanzstichtag
Industrie Informatik (Shanghai) Co.Ltd	-118.405,00	100,0	-295.662,00	31.12.2024
Industrie Informatik Deutschland GmbH	981.681,36	100,0	102.675,66	30.6.2025

Die beiden operativen Tochtergesellschaften wurden jeweils als Vertriebsgesellschaften gegründet um die Märkte Deutschland bzw Asien besser erschließen zu können. Die Programmierung und Weiterentwicklung der unternehmenseigenen Software wird ausschließlich am Standort in Linz vorgenommen. Die Leistungsbeziehungen mit der Industrie Informatik (Shanghai) Co. Ltd werden zu fremdüblichen Konditionen abgewickelt. Mit der Industrie Informatik Deutschland GmbH wurde mit Wirkung ab dem Geschäftsjahr 2019/20 eine Vereinbarung über eine geschäftsvorfallbezogene Gewinnteilung getroffen.

Umlaufvermögen**Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände**

Aufgliederung entsprechend der in der Bilanz ausgewiesenen Forderungen (§ 226 Abs 5 UGB) :

	Gesamtbetrag EUR	davon Pauschalwert- berichtigung EUR
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	861.346,17	-18.800,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	192.259,09	0,00
<i>davon sonstige</i>	<i>192.259,09</i>	<i>0,00</i>
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	24.174,18	0,00
Summe Forderungen	1.077.779,44	-18.800,00

Von den Sonstigen Forderungen im Betrag von EUR 24.174,18 (Vorjahr: EUR 410.586,99) handelt es sich im Betrag von EUR 3.641,14 (Vorjahr: EUR 357.580,22) um Erträge, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Aktive latente Steuern

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden. Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

	Aktiv 30.6.2025	Passiv 30.6.2025	Aktiv 30.6.2024	Passiv 30.6.2024	Bewegungen 2024/2025
Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Forderungen	201.924,46	0,00	208.364,46	0,00	-6.440,00
Rückstellungen für Abfertigungen	216.157,00	0,00	175.725,00	0,00	40.432,00
Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Steuerliche Verlustvorträge	0,00	0,00	45.790,34	0,00	-45.790,34
Summe Aktive Unterschiedsbeträge	418.081,46	0,00	429.879,80	0,00	-11.798,34
Aktive latente Steuerabgrenzung 23 %	96.160,00		98.870,00		
Aktive Saldogröße	96.160,00		98.870,00		
Latenter Steuerertrag (+)	<u>96.160,00</u>		<u>98.870,00</u>		

Rückstellungen

Zusammensetzung und Entwicklung der Rückstellungen:

	Stand 1.7.2024 EUR	Verwendung EUR	Zuweisung EUR	Stand 30.6.2025 EUR
Rückstellungen				
Rückstellungen für Abfertigungen				
Rückstellung Abfertigungen	615.450,00	0,00	80.260,00	695.710,00
sonstige Rückstellungen				
Rückstellung nicht abgerechnete Überstunden	88.600,00	88.600,00	121.650,00	121.650,00
Rückstellung nicht konsumierte Urlaube	367.660,00	367.660,00	326.590,00	326.590,00
Rückstellung Mitarbeiterprämien	653.770,00	653.770,00	757.100,00	757.100,00
Rückstellung Gewährleistungen	230.200,00	0,00	6.700,00	236.900,00
Rückstellung Sonstiges	154.500,00	43.000,00	553.895,81	665.395,81
	<u>1.494.730,00</u>	<u>1.153.030,00</u>	<u>1.765.935,81</u>	<u>2.107.635,81</u>
Summe Rückstellungen	<u>2.110.180,00</u>	<u>1.153.030,00</u>	<u>1.846.195,81</u>	<u>2.803.345,81</u>

Verbindlichkeiten

Von den Sonstigen Verbindlichkeiten im Betrag von EUR 617.453,72 (Vorjahr: EUR 612.977,03) handelt es sich im Betrag von EUR 576.667,65 (Vorjahr: EUR 597.266,11) um Aufwendungen, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Die Summe der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Die Summe der Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt wurden, beträgt EUR 0,00 (Vorjahr: EUR 0,00).

Haftungsverhältnisse

Aufgliederung der Haftungsverhältnisse:

	30.6.2025 EUR	30.6.2024 EUR
Pfandrechte	0,00	0,00
Wechselobligo	0,00	0,00
Bürgschaften und Garantien	347.836,30	539.769,10
Patronatserklärungen	0,00	0,00
Sonstige Haftungen gegenüber Dritten (Leasing, Miete)	0,00	0,00
	<u>347.836,30</u>	<u>539.769,10</u>

Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

Zusammensetzung:

	des folgenden Geschäftsjahres	der folgenden fünf Geschäftsjahre
	EUR	EUR
Verpflichtungen aus Leasingverträgen	95.000,00	270.000,00
Verpflichtungen aus Mietverträgen	824.000,00	4.040.000,00
Sonstige Verpflichtungen	0,00	0,00
	<u>919.000,00</u>	<u>4.310.000,00</u>

6.2.2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Die Aufgliederung der Umsatzerlöse unterbleibt nach § 237 Z 9 UGB, da dies nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung geeignet wäre, dem Unternehmen einen erheblichen Nachteil zuzufügen.

Die Veränderungen der Rückstellungen für Offene Urlaube und Jubiläumsgelder sind in der Gewinn- und Verlustrechnung unter den Gehaltsaufwendungen ausgewiesen, die Veränderung der Abfertigungsrückstellung unter den sozialen Aufwendungen.

Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen lassen sich wie folgt unterteilen:

	30.6.2025	30.6.2024
	EUR	EUR
Veränderung der Abfertigungsrückstellung	80.260,00	59.040,00
Auszahlungen von Abfertigungen	0,00	0,00
Aufwendungen für Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen	95.901,41	90.260,81
	<u>176.161,41</u>	<u>149.300,81</u>

Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen in Höhe von EUR 211.304,00 (Vorjahr: EUR 500,00) die Körperschaftsteuer (Steuerumlage).

Die aktiven latenten Steuern sind mit EUR 96.160,00 (Vorjahr: EUR 98.870,00) angegeben und wurden hinsichtlich der auf Österreich entfallenden Steuerbelastung (Körperschaftsteuer bzw. Steuerumlage) gebildet.

6.3. Sonstige Angaben

6.3.1. Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr waren folgende Personen als Geschäftsführer tätig:

DI Bernhard Falkner (bis 09.07.2025)
 Ing. Markus Zalud, MBA (bis 09.07.2025)
 Ing. Markus Mayrhofer (bis 09.07.2025)
 Thorsten Steger, MBA (ab 01.07.2024)
 Mag. Clemens Aigner (ab 09.07.2025)

Die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung beliefen sich auf EUR 429.646,67.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer, gegliedert nach Arbeitern und Angestellten, betrug:

	<u>2024/2025</u>	<u>2023/2024</u>
Arbeiter	0	0
Angestellte	<u>97</u>	<u>98</u>
Gesamt	<u>97</u>	<u>98</u>

6.3.2. Ergebnisverwendung

Mit Umlaufbeschluss vom 18.11.2024 wurde beschlossen vom Bilanzgewinn 2023/24 in Höhe von EUR 3.950.498,40 einen Betrag von EUR 450.000,00 an die Gesellschafter auszuschütten und den verbleibenden Betrag in Höhe von EUR 3.500.498,40 auf neue Rechnung vorzutragen.

Es ist beabsichtigt, dass der im Jahresabschluss 2024/25 ausgewiesene Bilanzgewinn in Höhe von EUR 4.497.290,70 in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen wird.

6.3.3. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Abschlussstichtag ist im Zusammenhang mit der Tochtergesellschaft in China ein wesentlicher steuerlicher Sachverhalt bekannt geworden. Infolgedessen wurden entsprechende Prüfungen veranlasst, notwendige Rückstellungen gebildet. Weitere erforderliche Maßnahmen werden geprüft und eingeleitet. Der Sachverhalt befindet sich derzeit in Klärung.

6.3.4. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die auf das Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen rückgestellt EUR 10.000,00 (Vorjahr: EUR 10.000,00) und betreffen ausschließlich Prüfungsleistungen.

15.01.2026
 Clemens Aigner
